

Esslingen, 1. August 2018

Presseinformation zum aktuellen Stand der Unterschriftensammlung

Ende vergangener Woche führte die Initiative Bürgerbegehren Stadtbücherei eine Zwischenzählung der bisher eingegangenen Unterschriften für das Bürgerbegehren durch. Wolfgang Drexler, eine der Vertrauenspersonen des Bürgerbegehrens, dazu: „Etwa sechs Wochen nach Aktionsbeginn der Initiative konnten wir nun 3622 eingegangene Unterschriften zählen. Damit haben wir nach etwa der Hälfte der Zeit etwas mehr als die Hälfte der notwendigen Unterschriften beisammen.“

„Es gibt in der Initiative unglaublich viele äußerst engagierte Bürgerinnen und Bürger, denen die Bücherei im Pflerghof sehr wichtig ist und die dies durch ihre großartige Unterstützung zeigen,“ so Ulrike Gräter, ebenfalls eine Vertrauensperson der Initiative. „Dafür auch auf der 'halben Wegstrecke' schon ein großer Dank. Es motiviert sehr zu sehen, wie aktiv die Menschen sich für die Zukunft der Bücherei einbringen.“

Das Ehepaar Hanne und Jürgen Kretschmer, Mitglieder der Koordinierungsgruppe der Initiative, ergänzen diese Einschätzung: „Es gibt auch sehr viele Menschen aus den umliegenden Gemeinden, die die Bücherei im Pflerghof als einzigartige Einrichtung mit ihrem besonderen Flair sehr schätzen und gerne auch unterschreiben würden – was sie ja beim Bürgerbegehren nicht dürfen“, so Jürgen Kretschmer. Und Hanne Kretschmer ergänzt: „Schön ist beim Sammeln, dass wir so viele positive Rückmeldungen von den Bürgerinnen und Bürgern für die Initiative bekommen. Die Bücherei spielt ganz offensichtlich für viele Menschen eine große Rolle.“

Petra Helmcke, Pressesprecherin der Initiative, freut sich am meisten über die große Anzahl von Unterschriften, die beim Kino auf der Burg gesammelt wurden. „Besucher des Kinos auf der Burg sind Freunde der Kultur, was die enorme Anzahl an Unterschriften in kürzester Zeit erklärt. Dies zeigt uns wieder, wie sehr den Esslinger/innen der Pflegehof am Herzen liegt, quer durch alle Altersklassen.“ Und sie gibt noch einen kleinen Ausblick: „ Auch in den kommenden Wochen werden wir unterwegs sein, um unserer Bücherei das Beste zu ermöglichen, was Esslingen zu bieten hat: ein historisches Gebäude mit großer Geschichte, das denkmalgerecht und doch funktional auf die Anforderungen einer modernen Bibliothek zugeschnitten werden kann. Dass der Gedanke, auf diese Weise eine Brücke zwischen Tradition und Moderne zu schlagen und damit etwas Einzigartiges zu schaffen, den Wünschen vieler Esslinger entspricht, erfahren wir häufig während unserer Unterschriftensammlungen.“